

Heid Schiefer Rechtsanwälte OG
Landstraßer Hauptstraße 88/2-4
1030 Wien

per E-Mail: office@heid-schiefer.at

A-1040 Wien
Karlgasse 9
Fon: (+43-1) 505 17 81
Fax: (+43-1) 505 10 05

kammer@arching.at
wien.arching.at

Wien, am 26.09.2012

GENERALPLANERWETTBEWERB 1030 RASUMOFSKYGASSE - BÜRO- UND GESCHÄFTSGEBÄUDE ÖSTERREICHISCHE POST AG

Sehr geehrte Damen und Herren,

aufgrund der übermittelten Unterlagen stimmt die Kammer der Architekten und Ingenieurkonsulenten für Wien, Niederösterreich und Burgenland einer Kooperation vorbehaltlich der folgenden noch zu klärenden Punkte zu:

- 1) Modifikation der Kriterien für die Mindesteignung gemäß unserem Mail vom 12.9.2012
- 2) Abstimmung der hinterlegten Honorarsumme mit der Kammer

Wir ersuchen, die Kooperation mit der Kammer in den Auslobungsunterlagen folgendermaßen zu dokumentieren:

Als am Verfahrensort zuständige Berufsvertretung hat die Kammer der Architekten und Ingenieurkonsulenten für Wien, Niederösterreich und Burgenland die Ausloberin beraten und die Wettbewerbsunterlagen hinsichtlich der Wahrung der Berufsinteressen der TeilnehmerInnen überprüft. Daher hat die Kammer für diesen Wettbewerb mit Schreiben vom 26.09.2012 und mit der Verfahrensnummer W/N/B 16/2012 ihre Kooperation mit der Ausloberin erklärt und ihre PreisrichterInnen nominiert.

Als PreisrichterInnen der Kammer werden nominiert:

1. Hauptpreisrichter:
Arch. Dipl.-Ing. Helmut Dietrich
Arlbergstrasse 117
6900 Bregenz
Tel. 05574/78888
E-Mail hd@dietrich.untertrifaller.com

1. Ersatzpreisrichter:
Arch. Dipl.-Ing. Much Untertrifaller
Arlbergstrasse 117
6900 Bregenz
Tel. 05574/78888
E-Mail: mu@dietrich.untertrifaller.com

2. Hauptpreisrichter:
Arch. Dipl.-Ing. Thomas Moser
Innrain 61
6020 Innsbruck
Tel.: 0512/587291
E-Mail: th.moser@tirol.com

2. Ersatzpreisrichter:
Arch. Dipl.-Ing. Erich Wucherer
Erzherzog-Eugen-Straße 41
6020 Innsbruck
Tel.: 0512/572578
E-Mail: wucherer@giwu.at

Der guten Ordnung halber halten wir fest, dass die genannten PreisrichterInnen nicht als Auftragnehmer der Kammer, sondern als freiberufliche Fachleute aufgrund ihrer einschlägigen Kompetenz und ihrer Kenntnis des Wettbewerbs- und Vergabewesens vorgeschlagen werden und von der Auftraggeberin zu bestellen sind.

Die Tätigkeit von PreisrichterInnen wird nach dem tatsächlichen, aus dem Preisgerichtsprotokoll hervorgehenden Zeitaufwand mit zumindest € 200,-/Std. (netto) abgegolten. Für die Einarbeitung der PreisrichterInnen in die Verfahrensunterlagen gelten pauschal drei Stunden honorierter Zeitaufwand als vereinbart.

Wir möchten uns für die erfolgreiche Zusammenarbeit bedanken und würden uns freuen, Sie auch bei zukünftigen Projekten unterstützen zu können.

Mit freundlichen Grüßen



Arch. DDI Herbert Ablinger
Sektionsvorsitzender Architekten